

Da es uns im Jahr 2007 nicht möglich war, einen der 2 U-Chong-Lehrgänge zu besuchen, hatten wir uns den Osterlehrgang 2008 ganz dick im Kalender angestrichen.

Als wir uns am Karfreitag früh um 7.00 Uhr in Richtung Pfaffenhofen begaben, war unser Kleinbus mit Wettkampfausrüstung, Schlafsäcken, Luftmatratzen, Verpflegung und natürlich acht Taekwondoin vollgepackt.

Neben den Sportlern unserer Abteilung (Johanna Dietrich, Jasmin und Carmen Richter,

Sebastian Müller, Stev Brauner und René Richter) waren auch 2 „Gäste“ dabei, Janine Winter (ASC Ronneburg) und Christian Krause (ZfK Gera).

Gegen 10.30 Uhr waren wir in Pfaffenhofen angekommen. Nach dem Anmelden ging es dann 11.00 Uhr gleich mit dem gemeinsamen Training los. Wir waren schon ganz gespannt, wie die über 300 anderen Taekwondoin auch, welche Referenten Großmeister Chang, Jae-Hee diesmal aus Korea nach Deutschland geholt hatte. Es waren sehr gute Referenten, denn das Training wurde ziemlich anstrengend.

Nach der gemeinsamen Trainingseinheit wurde in Gruppen, entsprechend der Graduierung aufgeteilt.



## **13. U-CHONG- OSTERLEHRGANG VOM 21.-23.03.2008 IN PFAFFENHOFEN**

Zwischenzeit waren noch 2 weitere Sportler unserer Abteilung eingetroffen, Uwe Dietrich und der kleine Felix.

Ein langer Tag stand uns bevor. Inclusive der

Pausen ging das Training von 10.00 – 17.30 Uhr. Alle unserer Sportler hielten tapfer durch und absolvierten alle Trainingseinheiten.

Zum Abschluss zeigten die koreanischen Referenten ihr Können in einer „kleinen“ Showvorführung. Die Krönung des Tages war dann

am Abend das koreanische Essen. Da es teilweise recht scharf war, war es nicht unbedingt etwas für Kinder, aber



In diesen Gruppen wurde dann, bei wechselnden Referenten bis 18.00 Uhr trainiert.

Nachdem wir unser Nachtlager in der Halle hergerichtet hatten, wurde in gemütlicher Runde und ausgiebig Abendbrot gemacht, wo natürlich die Ostereier nicht fehlen durften. Davon waren Dank

waren.

Auf jeden Fall hat der Lehrgang jedem etwas gebracht und sei es Muskelkater. Deshalb werden wir ganz sicher auch beim U-Chong Herbstlehrgang wieder dabei sein.

den „Großen“ hat es auf jeden Fall geschmeckt.

Am dritten und letzten Tag dieses Lehrganges war wieder ein solch umfangreiches

Trainingspensum und wir mussten alle

Reserven mobilisieren, um durchzuhalten. Das dies nicht viele schafften, konnten wir daran erkennen, dass zur

Verabschiedung „nur“ noch ca. 60 Sportler in der Halle

C. Richter